

# NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, die Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühlal

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 18

13. Oktober 2017

26. Jahrgang

## Betreuungsplatz-Manko an der Friedrich-Ebert-Schule

HEIMSTÄTTE (rhv). Den gravierenden Betreuungsplatz-Notstand an der Friedrich-Ebert-Schule in der Heimstättensiedlung beklagen dieser Tage die besorgten Eltern Dr. Jana Freihöfer, Bianca Wilms und Dilek Yikar.

Sie wandten sich Anfang Oktober mit ihrem Anliegen in einem Offenen Brief an Oberbürgermeister Jochen Partsch.

Hierin richteten sie den dringenden Appell an das Stadtoberhaupt, garantierte Plätze für die Nachmittagsbetreuung der Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse ab dem Schuljahr 2018/19 zu schaffen.

Trotz ständig sich verändernder Bevölkerungsstruktur im Quartier liegt die Anzahl der vom Förderverein der FES bereitgestellten Betreuungsplätze unverändert bei 90. Das reiche bei Weitem nicht aus, befürchten die drei Initiatorinnen, die bereits über 100 Unterschriften von Familien gesammelt haben, die ebenfalls einen dringenden Betreuungsbedarf haben. Die Dunkelziffer läge wahrscheinlich noch weitaus höher, vermuten die drei.

### Mindestens 50 weitere Betreuungsplätze gefordert

Die besorgten Eltern fordern in ihrem Schreiben im Einzelnen, mindestens 50 weitere Betreuungsplätze zu schaffen, darüber hinaus eine bessere Mittagessenversorgung sowie den signifikanten Ausbau von verlässlichen Ferienbetreuungsangeboten für die Kinder.

In dem Schreiben beklagen die Verfasserinnen weiter, dass ihnen von Seiten der stellvertretenden Schulleiterin Ulrike Noll keinerlei Unterstützung wider-



fahre und fordern gleichzeitig, die derzeit vakante Stelle der Schulleitung schnellstmöglich zu besetzen.

Dies nahm Ulrike Noll ihrerseits zum Anlass, am 9. Oktober ebenfalls einen Offenen Brief an Jochen Partsch zu schreiben, der dieser Zeitung vorliegt. Hierin bekräftigt die stellvertretende Schulleiterin ihr großes Verständnis für den Wunsch der Eltern nach mehr Betreuungsplätzen an der Schule. Nur so könne man Beruf und Familie miteinander vereinbaren. Dass die Anzahl der Betreuungsplätze nicht mehr den erforderlichen Bedarf decke, stehe schon länger im Fokus der Schulleitung,

so Noll. Bereits im Mai gab es hierzu bereits eine Begehung mit Vertretern der Stadt, der Schulleitung und des Fördervereins der Schule. Hier wurde schnell deutlich, dass der Mangel im Küchen- und Essensbereich liegt, der nur eine begrenzte Zahl an Mittagessen ermöglicht. (Vielleicht könnte hier einer der zahlreichen Caterer, die sich auf Schulen und Kindergärten spezialisiert haben, Abhilfe schaffen – Anm. d. Red.)

Neben dieser Begehung, so schreibt Ulrike Noll weiter, berate und diskutiere sie seit Schuljahresbeginn mit dem Förderverein, der Gesamtkonferenz

und einer Schulleitungsbeiratssitzung das Thema. Für die Zeit nach den Herbstferien soll darüber hinaus eine Arbeitsgruppe mit dem Elternbeirat, dem Kollegium sowie dem Förderverein installiert werden, um sich mit einzelnen vorliegenden Vorschlägen zu befassen.

### Beteiligung aller Betroffenen dringend erforderlich

Die Unterstellung der drei Eltern, sie hätte keine Unterstützung geleistet, weist Ulrike Noll in ihrem Schreiben entschieden zurück. Ganz im Gegenteil habe sie dem Elternwunsch nach einer Erhebung, den ausstehen-

den Bedarf an Betreuungsplätzen zu ermitteln, statt gegeben. Sie bedaure es sehr, dass die drei Eltern den Weg an der Schulleitung und den schulischen Gremien vorbei gewählt haben. Denn für ein zielführendes Vorgehen im Interesse eines hochwertigen Angebots sind ihres Erachtens Dialog und die Beteiligung aller Betroffenen dringend erforderlich, so die stellvertretende Schulleiterin.

Wie diese Zeitung in Erfahrung bringen konnte, hat Darmstadts Bürgermeister und Schuldezernent Rafael Reißer seine Zusage für ein Gespräch mit allen Beteiligten bereits in Aussicht gestellt. (Bild: Ralf Hellriegel)

## Verkehrsbehinderung wegen Straßenbauarbeiten in der Eschollbrücker Straße



DAS STRASSENVERKEHRS- UND TIEFBAUAMT der Wissenschaftsstadt Darmstadt hat im Rahmen des Straßenbausanierungsprogramms begonnen, während der Herbstferien in der Eschollbrücker Straße, zwischen der Kattreistraße und dem Groß-Gerauer Weg, Erneuerungsarbeiten durchzuführen. Die beschädigte Fahrbahnoberfläche wird zunächst in voller Breite rund vier Zentimeter tief abgefräst. Im Anschluss daran wird eine neue Deckschicht aufge-

bracht und der gesamte Bereich neu markiert. Der Verkehr wird stadteinwärts einspurig an der Baustelle vorbeigeführt. Stadtauswärts ist eine örtliche Umleitung vorgesehen. Grundstückszufahrten können zeitweise nicht genutzt werden; eine entsprechende Anwohnerinfo wurde vorab verteilt. Das Straßenverkehrsamt bittet Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis. Die Baumaßnahme soll am 20. Oktober beendet sein. (Bild: Ralf Hellriegel)

**GOLD-ANKAUF & AUKTION**  
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten  
**AUKTIONSHAUS Albert Kiel**  
Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049  
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

www.kleinstauber-immobilien.de  
Erstellung von Wertgutachten, Energieausweisen und Beratung bei Umbaumaßnahmen.  
Unsere Erfahrung ist Ihr Vertrauen wert!  
leistungsstark · zuverlässig · kompetent  
**KLEINSTEUBER** Immobilien GmbH  
Donnersbergweg 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

Ihr Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht sie Ihre Spende.  
seenotretter.de

**EAD bietet Reinigung der Abfallbehälter an**  
DARMSTADT (ng). Gerade nach den Sommermonaten ist es wichtig, dass speziell Biotonnen gereinigt werden – häufig fehlen für die optimale Sauberkeit jedoch die geeigneten Geräte. Der Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen (EAD) der Wissenschaftsstadt Darmstadt bietet einen speziellen Reinigungsservice für Abfalltonnen an. Für die Darmstädter Bürgerinnen und Bürger bedeutet das, dass die zu säubernde Tonne gegen eine gereinigte Tonne vor Ort ausgetauscht wird. Diesen Reinigungsservice bietet der EAD auch für alle anderen Abfallbehälter an. Behälter mit einem Volumen von 80 bis 240 Liter kosten 20 Euro pro Behälter und Reinigung. Für Behälter bis zu 1.100 Liter fallen Kosten in Höhe von jeweils 35,50 Euro an. Der Service kann per Mail (ead@darmstadt.de), per Fax (06151/13 46 393) oder auf dem Postweg (EAD, Sensfelderweg 33, 64293 Darmstadt) bestellt werden.

Wichtige Vitamine stehen selbst in unserem Land längst nicht jedem zur Verfügung!  
Helfen Sie denen, für die ein gesunder Apfel eine Seltenheit ist.  
Spendenkonto:  
Volksbank Darmstadt  
Konto-Nr. 59 339 00 - BLZ 508 900 00  
Darmstädter Tafel e.V.  
Bismarckstraße 100  
64293 Darmstadt  
www.darmstaedtertafel.de  
DIE TAFELN  
Essen, wo es hingehört

**WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN**  
seit 1868 im Familienbesitz  
Das Leben ist ein Geschenk.  
Ein liebevoller Abschied auch.  
Lernen Sie uns kennen.  
In unserer Hausbroschüre, auf unserer Homepage oder im ganz persönlichen Gespräch.  
Telefon 0 61 51 - 6 47 05  
Herdweg 6-8 · 64285 Darmstadt · www.willenbuecher.org

**Bürgeraktion**  
Bessungen/Ludwigshöhe e.V.

ANZEIGE

**BBL-Termine 2017**

17. Dezember **8. Waldweihnacht**  
auf der Ludwigshöhe

Infos: [www.bessungen-ludwigshoehe.de](http://www.bessungen-ludwigshoehe.de)

**Ihr Ansprechpartner in Darmstadt**

**Menü-Service / Essen auf Rädern**  
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

**Hausnotrufzentrale**  
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

**Erste-Hilfe Ausbildung**  
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

**Häusliche Krankenpflege**  
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege

**Baby-Notarztwagen**  
Seit 1984 im Dienste unserer Kinder - auch Ihre Spende hilft

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Südhessen  
Pfungstädter Straße 135, 64297 Darmstadt  
Tel.: 0 61 51 / 50 80 [servicezentrale@asb-darmstadt.de](mailto:servicezentrale@asb-darmstadt.de)  
[www.asb-darmstadt.de](http://www.asb-darmstadt.de)

Wir helfen hier und jetzt.

**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund

**Hanke Bestattungen**  
seit 1964 an Ihrer Seite

Abschied gestalten mit Herz, Verstand und Sinn  
Hilfe und Beratung im Trauerfall

☎ 06151 - 3089241

Heimstättenweg 81b · 64295 Darmstadt · [www.darmstadt-bestattungen.de](http://www.darmstadt-bestattungen.de)

## Seit einem Vierteljahrhundert auf der Bühne: Aurora DeMeehl und Herr Schmidt Frech, Fesch, Frivol

BESSUNGEN (rh). Das hätten sie sich nicht träumen lassen, als sie sich im Frühsommer 1992 kennenlernten, dass ihre Liebe und ihr komisches Talent ein Erfolgsschlager werden würde. Es begann im Biergarten an der Dieburger Straße, in dem der Bessunger Bub Jochen Werner, so der „bürgerliche“ Name von Aurora DeMeehl, als Kellner ihrem „Herrn Schmidt“, einem Watzeviertler, ein Feierabendgetränk brachte. Es war Liebe auf den ersten Blick mit weitreichenden komödiantischen Folgen.

Ihre Karriere begann im einstigen Kulturcafé mitten in Bessungen. Bereits im Jahr 1993 tingelten beide schon durch die gesamte Republik und verbuchten bei Tunten-Shows in Hamburg, Hannover, Berlin und natürlich auch in Darmstadt erste große Erfolge. 1996 entdeckte Roland Hotz, Impresario des Kikeriki Theaters, „das Küken“ Aurora beim damaligen Cotton Club in der Kellerbar des Hauses. Die steile Karriere begann. Aurora wird Ensemblemitglied des KIKERIKI-Theaters und spielt ab 1997 bis heute im Kinderstück „Wie war das mit Pinocchio“ mit. Damit nicht genug, übernimmt die „Diva mit den mehreren Taillen“, wie sie sich von Zeit zu Zeit selbst titulierte, die Titelrolle im Kikeriki-Erwasenenstück „Die Akte Schneewittchen“. Kaum jemand in Darmstadt, der dieses irrwitzige Stück mit Aurora im weißen Minirockchen und den hochhackigen Pumps noch nicht gesehen hätte.

Auch mit zahlreiche Solostücken ziehen die beiden mittlerweile



ERFOLGREICHES COMEDY-DUO seit 25 Jahren: Aurora DeMeehl und „Herr Schmidt“ (Zum Bericht)

(Bild: Daniel Bühl)

auf die Bühnen der Region: „Schicksalsmelodie“, „Here comes Sandra Claus!“, „Aurora fragt Aurora antwortet“, „Aurora Ahoi!“, „Bagaasch!“, „Dicke Luft in Tapperware-Falls“, um nur einige zu nennen. Nicht zu vergessen, die deutsch-

landweite Einzigartigkeit einer Kerwevadder-mudder „mit Stil“, die Aurora seit 2013 in Bessungen verkörpert. Auch hier fest an ihrer Seite ihr „Herr Schmidt“, der als „Leibblapping“ auf sein Markenzeichen, die betonhartsitzende gezwirbelte blonde

Tolle, gegen Lappingsohren eintauscht. Mittlerweile hat das Paar seine eigene Firma gegründet. Die „DeMeehl-Kleinkunst-Compagnie GbR“ in der Saalbaustraße 40, 64283 Darmstadt, Telefon 06151-9699040 nimmt ihre Auf-

träge für ein unvergessenes Comedy-Event gerne entgegen. Sei es für Firmenveranstaltungen, Stadtführungen, Hochzeiten, oder, oder, oder, die beiden stehen witzig und spritzig zur Verfügung. Infos auch im Netz unter [www.aurorademeehl.de](http://www.aurorademeehl.de).

## Künstler und Handwerker in der Geibel'schen: Reise in die Welt der Sinne

EBERSTADT (ng). Zum zweiten Mal treffen sich am 21. und 22. Oktober Künstler und Handwerker zu einem gemeinsamen Aktionstreff. Die vom Eberstädter Bürgerverein von 1980 e.V. durchgeführte Veranstaltung wird in der Geibel'schen Schmiede stattfinden. Samstags von 10 bis 18 Uhr, sonntags von 12 bis 17 Uhr. Die Tour der Sinne entführt Sie in eine andere Welt. In eine Welt der ausgezeichneten Düfte, Geschmackes und intensiven Fühlens. GenussReich. Beate Hild und Ralf Werke stellen Produkte für alle

zum Verkauf angeboten. George Goodman und sein Parfum-Labell, „l'odeur de la Poesie“. Düfte voller Zauber, gewagter Sinnlichkeit und Nostalgie im mondänen französischen Stil. Seelen-Schmuck steht für einzigartiges Schmuck Design und Exklusivität. Das Besondere kreieren, bleibende Eindrücke schaffen, begeistern für Farben und die Kraft der Steine. „mind & soul art“ ist ein Malort für Ausdrucksmalerei. Hier kann man sich nach Herzenslust ausprobieren und mit Unterstützung der ausgebildeten Malbegleiterin Elke Westermann

mit all seinen Facetten“ (Nina Lesley). Manfred Else lässt in der Schmiede das Feuer glühen und schwingt den Hammer am Amboss. Ebenso findet in der Geibel'schen Schmiede ein Samstag-Abend-Konzert um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) mit Sabine Masing und Marcus Rutz-Lewandowski statt. Es werden Songs von Amy Winehouse, Adele, Janis Joplin,

The Police, David Bowie und vielen anderen Künstlern gespielt und auf ganz eigene Art und Weise interpretiert. Vorverkaufskarten gibt es in der Schaulade in Eberstadt sowie in den Geschäftsstellen des Eber-

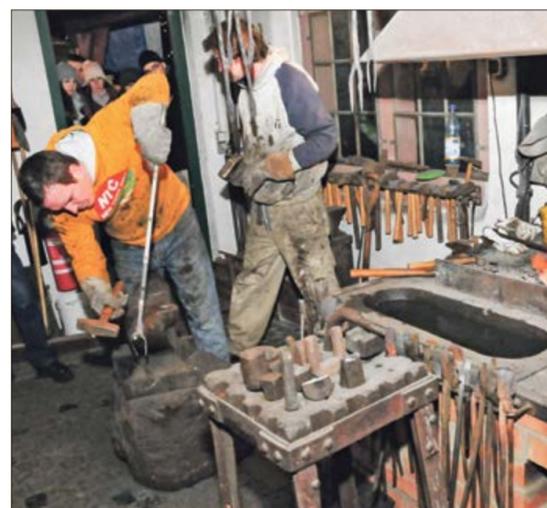
städter Bürgervers. Für das leibliche Wohl sorgen Nicole Holzapfel und Maria Brighina Bialon. Alles, was Natur an Gutem schenken kann, schenkt sie uns in Fülle. Und dazu die Begabung, all das zu genießen.



SPENDENÜBERGABE. Michaela Sierra Lois, Botschafterin der Town & Country Stiftung mit dem Vereinsvorsitzenden der Sportgemeinschaft Eiche, Markus Reitz. (Bild: Veranstalter)

Der Town & Country Stiftungspreis wird 2017 bereits zum fünfnten Mal von der Town & Country Stiftung vergeben. Der Fokus der Förderung im Rah-

auswählen, an das im November 2017 ein weiterer Förderbetrag in Höhe von 5.000 Euro im Rahmen einer feierlichen Gala vergeben werden soll.



SCHMIEDEKUNST wird ebenfalls zu sehen sein am nächsten Wochenende bei der Veranstaltung in der Geibel'schen Schmiede (Zum Bericht) (Archivbild: Ralf Hellriegel)

Sinne her. Badesalz, Körper-, Hand- und Bodypeelings sowie pflegende Badeperlen. Alles mit natürlichen Zutaten.

Es werden auch wundervolle Gewürzmischungen ohne chemische Zusätze und Rieselhilfen

kreativ fallen lassen. Weiter werden angeboten: „Genähtes“ (Regina Zank), „Rucksäcke“ (Daniela Herrmann-Pfeffermann), „Kreatives aus alten Besteck“ vom Löffelschmied Ralph Eckert, „Foto-

## Buchvorstellung: „100 Dinge über Darmstadt, die man wissen sollte“

Kennen Sie Darmstadt? In der Neuerscheinung aus dem Wartberg Verlag überrascht uns die Autorin Petra Neumann-Prystaj mit einem neuen Blick auf die vermeintlich vertraute Stadt. Sie lädt uns ein zu einem liebevollen, humorreichen und lockeren Lesevergnügen! Kommen Sie mit auf eine aufregende, emotionale und verblüffende Reise durch Straßen und zu Ecken, die Sie zwar zu kennen meinen, aber so noch nicht erfahren haben. Petra Neumann-Prystaj hat 100 Dinge zusammengetragen, die Sie über Darmstadt wissen sollten: Bekanntes und Unbekanntes, Skurriles und Unterirdisches, Kriminelles und Hervorragendes, Vorbildliches und Verbindendes, Historisches und Kulturelles.

Wissen Sie zum Beispiel, wer die „Kronen-Emma“ ist, die auch die „Mona Lisa von Darmstadt“ genannt wird? Und vielleicht möchten Sie auch gern einmal einem Monster die Hand schüteln? Oder haben Sie eher Lust, die Heimat der „Drombusch“ kennenzulernen? Kommen Sie mit zu weithin

hochgeschätzten kulturellen Highlights, zu Szene-Veranstaltungen oder in Stadtviertel abseits Ihrer gewohnten Route und erfreuen Sie sich an völlig unspektakulären lebenswerten kleinen Dingen. Auf jeden Fall erfahren Sie, warum es beim



ersten Heinerfest 1951 viel Wirbel um ein 21 Tage altes Baby gab, dass das Wasser aus dem Melita-Brünnchen in der Nähe des Eberstädter Prinzenbergs sich besonders gut für die Zubereitung von Tee und Kaffee eignet und dass Walter Röhler seiner Vaterstadt seine umfang-

reiche Papiertheatersammlung nur unter einer ganz bestimmten Bedingung überließ. Heute können Sie die zauberhaften Stubentheater – das älteste stammt übrigens aus dem Jahr 1880 – im Papiertheatermuseum in der Darmstraße 2 bewundern.

Mit Insiderblick und feinem Händchen präsentiert die Autorin Petra Neumann-Prystaj ein abwechslungsreiches, reich bebildertes Buch für Kenner und Liebhaber Darmstadts und solche, die es noch werden wollen. Die Autorin Petra Neumann-Prystaj, 1948 in Frankfurt geboren, kennt Darmstadt von der Pike auf seit über 40 Jahren. Sie arbeitete als Lokalredakteurin für das Darmstädter Echo und ist als freie Mitarbeiterin noch heute für diese Tageszeitung tätig.

Bibliographische Angaben: Petra Neumann-Prystaj, Darmstadt – 100 Dinge über Darmstadt, die man wissen sollte, 112 Seiten, gebunden, zahlreiche Farbfotos, 14,90 Euro, ISBN 978-3-8313-2911-3. Erhältlich überall dort, wo es Bücher gibt.

BESTATTUNGEN  
**KÖLSCH**  
Georgenstraße 40A  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon (061 51) 944 90  
Telefax (061 51) 94 49 16

**Kaffeenachmittag**

EBERSTADT (ng). Am 17. Oktober von 15 bis 17 Uhr lädt die AG Nachbarschaftscafé sehr herzlich in die Geibel'sche Schmiede, Oberstraße 20, zum Kaffeenachmittag ein. Traditionsgemäß gibt es selbstgebackenen Kuchen, Kaffee oder Tee und Zeit für Gespräche untereinander.

An diesem Nachmittag wird die erfahrene Physiotherapeutin Katharina Rogalla Tipps zum alltäglichen angstfreien Umgang mit dem Rollator geben. Sie zeigt, wie man sich mit Rollator-gymnastik fit halten und Bewegung mit dem Rollator als Gymnastikgerät auch Spaß machen kann. Das Team freut sich auf zahlreiche Besucher und neugierige neue Gäste.

**NEUE NACHRICHTEN**  
**BESSUNGER**  
**LOKALANZEIGER**  
 Wir wissen, was abgeht.  
 Sie wissen, wo's drinsteht.

**Haltestellen entfallen in den Herbstferien**

MÜHLTAL (Isa). Wegen Bauarbeiten auf der B449 fahren die Buslinien N, NE und O in den Herbstferien bis einschließlich Sonntag (22.) eine Umleitung. Auf den Linien N und O entfällt die Haltestelle „Trautheim“, auf der Linie NE werden die Haltestellen „Trautheim Waldstraße“, „Traisa Waldeck“, „Traisa Tannenstraße“ und „Traisa Datterichplatz/Schwimmbad“ nicht angefahren.

Die geänderten Fahrpläne der Linien N, NE und O stehen im Internet auf [www.heagmobilo.de](http://www.heagmobilo.de) zum Download bereit.

**Autoteile für über 36.000,- Euro gestohlen**

BESSUNGEN (ots). Beute im Wert von über 36.000,- Euro haben Diebe über das Wochenende aus einem Autohaus im Haardtring gestohlen. Unbemerkt war es den Kriminellen gelungen, sich gewaltsam über eine seitliche Tür Zugang zu dem Ausstellungsraum des Autohauses zu verschaffen. Dort gingen die Täter sechs Fahrzeuge an. Sie bauten diverse Teile der Autos aus und entwendeten diese. Zur Beute der Kriminellen gehören Lenkräder, Airbags, Scheinwerfer und Stoßstangen. Bei ihrem Vorgehen zerstörten sie teilweise die Fahrzeugscheiben, um in den Innenraum zu gelangen. Der angerichtete Sachschaden beläuft sich auf mindestens 2.500 Euro. Die Tat wurde am Montagmorgen (09.) bemerkt und der Polizei gemeldet. Das Kommissariat 21/22 der Kriminalpolizei hat die weiteren Ermittlungen übernommen und sucht Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können. Diese werden gebeten, sich unter der Rufnummer 06151 / 969-0 zu melden.

**design + gestaltung**  
 in **darmstadt**  
**Künstlertage**  
 Ausstellung+Markt  
**Orangerie Darmstadt**  
 21.10.  
 +22.10.

**Führungen durch die Gedenkstätte Liberale Synagoge**

DARMSTADT (ng). Die Gedenkstätte der Liberalen Synagoge auf dem Gelände des Klinikums ist regelmäßig mittwochs und sonntags von 11.30 Uhr bis 16 Uhr zur Besichtigung geöffnet. Schulklassen und Gruppen können den Erinnerungsort nach Anmeldung (E-Mail an [kulturamt@darmstadt.de](mailto:kulturamt@darmstadt.de)) auch zu anderen Zeiten besuchen. Der Förderverein Liberale Synagoge bietet bis Ende des Jahres noch vier Führungen an. Jeweils um 14.30 Uhr führt Martin Frenzel durch die Gedenkstätte. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich: Sonntag, 22. Oktober, Sonntag, 5. November, Sonntag, 12. November und am Sonntag, 26. November. Treffpunkt ist immer an der Gedenkstätte. Weitere Termine und Anmeldung unter [www.darmstaedter-geschichtswerkstatt.de](http://www.darmstaedter-geschichtswerkstatt.de).

**e-netz erneuert Gasleitung in Eberstadt**

EBERSTADT (ng). Die e-netz Südhesen erneuert in der Straße Im Hirtengrund in Darmstadt-Eberstadt die Gasleitung. Die Bauarbeiten Höhe Bachquerung Modau bis zum Kreuzungsbereich Im Hirtengrund/Mühlthalstraße/Oberstraße beginnen am 30. Oktober und dauern voraussichtlich bis ins erste Quartal 2018. Während der Bauarbeiten muss die Gasversorgung zeitweise unterbrochen werden. Die e-netz Südhesen informiert die betroffenen Haushalte rechtzeitig per Flugblatt. Im Bereich der Baustellen kann es zu Halteverboten und Verkehrsbehinderungen kommen. Die Arbeiten werden in drei Bauabschnitten durchgeführt.

**e-netz erneuert Strom- und Beleuchtungskabel in Bessungen**



**NEUE STROMKABEL.** Die e-netz Südhesen erneuert derzeit in der Bessunger Straße Höhe Hausnummer 66 bis 84 und in der Forstmeisterstraße Höhe Hausnummer 2 bis 16 Niederspannungs- und Beleuchtungskabel. Darüber hinaus werden Leerrohre für die Telekommunikation verlegt. In der Forstmeisterstraße wird zudem der Wasseranschluss des Brunnens erneuert. Die Arbeiten, die am 9. Oktober begonnen haben, dauern voraussichtlich bis Mitte November 2017. Während der Bauarbeiten muss die Stromversorgung zeitweise unterbrochen werden. Die e-netz Südhesen informiert die betroffenen Haushalte rechtzeitig per Flugblatt. Im Bereich der Baustellen gilt ein Halteverbot. (Bild: Ralf Hellriegel)

**GETRÄNKE MUTH**  
 Abholmarkt - Heimservice  
 Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt  
 Neu im Sortiment!  
**ROMANIS Sprudel o. Medium**  
 22 x 0,7 / 0,75 l zzgl. Pfand  
 1,0l = 0,33 / 0,31 €  
**€ 2,75**  
 Hefe Weizen hell o. dunkel 20 x 0,5 l zzgl. Pfand 1l = 1,50 €  
**€ 14,95**  
 Bayrisch Hell 20 x 0,5l zzgl. Pfand 1l = 1,50 €  
**€ 14,95**  
 Unser aktuelles Angebot · Unser aktuelles Angebot  
 Heidelberger Landstraße 253 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 06151/55359

**Kinderoase**  
 Kinder- und Damenmoden  
 Trendige Herbstmode  
 für Damen, Teens & Kids  
 DA-Eberstadt · Heidelberger Landstr. 228 · Tel. 0 6151/59 42 63

„Darmstädter Hof“  
**Simmermacher**  
 Genießen Sie Frisches aus der Region!  
 25. Oktober bis 5. November  
**Rouladen-Wochen**  
 Futtern wie bei Mutttern  
 Mittwoch, 1. November geschlossen  
 11. November  
**Sankt Martin**  
 Eröffnung der Gänsesaison (nur auf Vorbestellung)  
 18. November ab 18 Uhr, 19. November ab 11 Uhr  
**Martinsmarkt** Kunst & Genuss in Stall und Hof  
 179 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz  
 Räumlichkeiten für Ihre Feier für 30 bis 70 Personen  
 Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach  
 Telefon 0 61 51/5 54 56 · [www.simmermacher.eu](http://www.simmermacher.eu)  
 – Montag und Dienstag Ruhetag –

**Kinderhaus Paradies: Seeluft geschnuppert an der Nordsee**



**FERIEN AN DER NORDSEE.** Unter dem Motto „Gemeinsam organisieren und gestalten“ haben das Kinderhaus Paradies, die Stadtteilwerkstatt Eberstadt-Süd und die Evangelischen Kirchen in Eberstadt im Rahmen der Stadtteilarbeit in den Sommerferien eine Stadtteilfeizeit auf Borkum angeboten. In der großen Jugendherberge der Insel direkt am Deich hatten über 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich die Seeluft um die Nase wehen zu lassen und dabei Menschen aus dem eigenen Stadtteil kennenzulernen. Unabhängig vom Einkommen erlebten kleine und große, alte und junge Be-

wohner, Familien und Alleinstehende aus Eberstadt eine unvergessliche Stadtteilfeizeit. So konnten Barrieren und Schranken in den Köpfen der Menschen minimiert und gegenseitige Vorurteile abgebaut werden. Die Stiftung „Hoffnung für Kinder“ hat die Stadtteilfeizeit 2017 mit einer Spende von 2.000 Euro unterstützt, um vor allem sozial schwachen Kindern und ihren Familien eine Teilnahme zu ermöglichen. Das Bild zeigt die Gruppe beim Krabbenfang. (Bild: Veranstalter)

**DÄCHERT** GMBH  
**DACHDECKEREI ZIMMEREI BAUSPENGLEREI**  
**Alles rund um Dächer und Holzbau:**  
 Bedachungen Neueindeckung Abdichtung Sanierung  
 Reparaturen Wärmedämmung Dachflächenfenster  
 Entwässerung Dachrinnen Reinigung Wartung  
 Holz-An- u. Aufbauten Dachstühle Gauben Balkone  
 Fassadenverkleidungen Terrassen Pavillons  
 Anhängerkranverleih  
 und vieles mehr von ... Dach – Dächer – **DÄCHERT**  
 Jakobstraße 4 64297 Darmstadt-Eberstadt  
 Tel: 06151-954953 info@holzbau-daechert.de  
 www.holzbau-daechert.de

**IHR ZUHAUSE**  
**Alles unter einer Decke**

**STRAUP** 35 Jahre  
 35 Jahre  
 Heizungsbau · Sanitäre Anlagen  
 64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4  
 Telefon 061 51/5 48 47 · Telefax 061 51/59 24 86

Seit mehr als 80 Jahren Ihr erfahrener Fachmann  
**K. Waßmann GmbH**  
 Schreinerei – Glaserei  
**Ihr Eberstädter Fenster- und Rolladendienst**  
 Reparaturen, Wartung, Absicherung  
 ☉ Alle Schreiner- und Glasarbeiten  
 ☉ Alle Reparaturen und Verglasungen  
 ✕ Holzfenster, Kunststofffenster  
 ✕ Rolläden, Klappläden  
 ✕ Haustüren, Innentüren  
 ✕ Dachausbau, Innenausbau  
 Büschelstraße 5 · 64297 Darmstadt-Eberstadt  
 Telefon 06151 55293 · nach 18 Uhr 06151 591114

**Garten- und Landschaftsbau**  
**Manfred Else** Gärtnermeister  
**Die neue Hofeinfahrt?**  
**Dauerpflege für Ihren Garten?**  
**Endlich einen Quellstein?**  
**Neuer Rasen? Einen Sitzplatz mit Grill?**  
**Den Garten neu gestalten?**  
 Wir verwirklichen Ihre Wünsche  
 - auch bei kleinen Geldbeutel!  
 Tel 06151 538340 · Mobil 01511 5582224  
 Jakobstraße 13 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · www.galaba.de

**Auf zum Heizungsprofi**  
 ... stets zu Diensten mit kostensparenden und effizienten Heizsystemen!  
 • Planen Sie mit uns Ihre neue Heizungsanlage  
 • fachkundige Beratung von der Planung bis zur Ausführung komplett aus einer Hand  
 • eigener Kundendienst  
 • moderne Gas- und Öl-Brennwert-Heizanlagen  
 • Kraft-Wärme-Kopplung und Brennstoffzelle  
**RICHTER**  
 schöner baden  
 modernes heizen  
 Kundendienst auch an Sonn- und Feiertagen!  
 Heidelberger Landstraße 213  
 64297 DA-Eberstadt  
 Tel.: 06151 506053  
 www.richter-heizung.de

**Deutsches Rotes Kreuz**  
**SCHENKEN SIE Kindern dieser Welt Hoffnung!**  
 IBAN: DE63370205000005023307  
 BIC: BFSWDE33XXX  
 Stichwort: Kinder dieser Welt  
**www.Spenden-DRK.de/Kinder**  
 JETZT MITGLIED WERDEN  
 WWW.DRK.DE/JETZT-MITGLIED-WERDEN

## RP Darmstadt: Zwanzig Jahre für Arbeitsschutz und Umwelt in Südhessen

DARMSTADT (hf). Vor 20 Jahren hat das Regierungspräsidium (RP) Darmstadt Zuwachs bekommen:

Zusätzlich zum Stammhaus am Darmstädter Luisenplatz kamen Umweltabteilungen in Darmstadt, Frankfurt und Wiesbaden hinzu. Damals eigenständige Ämter wurden in das RP Darmstadt integriert. Die drei Umwelt- und Arbeitsschutzabteilungen des RP Darmstadt bilden nunmehr seit zwei Jahrzehnten moderne, bürgernahe und erfolgreiche Verwaltungen. Wesentliche Aufgaben an allen drei Standorten sind die Aufsicht über die Abfallwirtschaft, der Boden- und Gewässerschutz, der Immissions- und Strahlenschutz sowie die Überwachung der Produktsicherheit.

Dazu wird von den Fachleuten jeden Tag eine Vielzahl von Gesetzen, Verordnungen und Vorschriften angewendet – hierfür ist viel juristischer und verwaltungsrechtlicher Sachverstand notwendig. Die Arbeitsschützerinnen und Arbeitsschützer vom RP sind in sämtlichen Branchen im Einsatz.

Die Zuständigkeit der Abteilung Darmstadt erstreckt sich neben der einstigen Residenzstadt auf den Kreis Darmstadt-Dieburg, den Odenwaldkreis sowie die Landkreise Bergstraße, Groß-

Gerau und Offenbach. In den Büros am Luisenplatz und vor Ort arbeiten rund 250 Beschäf-



Das Wilhelminenhaus – Stammhaus des Regierungspräsidiums Darmstadt. (Zum Bericht)

(Bild: RP Darmstadt)

tigte in dem Bereich. Die prosperierende, überwiegend dicht besiedelte Gegend stellt die Verwaltung vor große Herausforderungen: Die hochkomplexe und über Hessen hinaus bedeutsame Sonderabfall-Ver-

brennungsanlage in Biebesheim ist nur ein Beispiel für die aufwändigen Genehmigungs- und

Überwachungsaufgaben des RP. Von Hessens einziger Deichmeisterei aus kümmert sich das RP um den Hochwasserschutz an Rhein und Main. Das Wasser aus dem Hessischen Ried dient zur Versorgung des gesamten

Rhein-Main-Gebietes. Auch beim RP Darmstadt findet der-

zeit ein Generationenwechsel statt, verbunden mit einem großen Zulauf neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Männer und Frauen mit technischen und naturwissenschaftlichen Abschlüssen und Ausbildungen sowie Verwaltungsfachleute.

Insgesamt arbeiten beim RP Darmstadt rund 1500 Menschen. „Wir sind arbeitnehmer-

freundlich und bei Bewerberinnen und Bewerbern aufgrund des großen Aufgabenspektrums begehrt“, so Regierungsvizepräsident Dr. Alexander Böhmer. Die Behörde sei gut für die Zukunft aufgestellt.

## Nutzung des Erstwohnhauses Kelley wird am 31. Dezember beendet

BESSUNGEN (hf). Aufgrund der anhaltend niedrigen Zuweisungszahlen von geflüchteten Menschen nach Darmstadt hat sich die Wissenschaftsstadt Darmstadt dazu entschieden, den Nutzungsvertrag für das Erstwohnhaus Kelley mit dem Land Hessen beziehungsweise der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben Ende des Jahres nicht zu verlängern. Aktuell bewohnen 240 Menschen zwei Häuser auf dem Areal. Der Umzug der Bewohnerinnen und Bewohner in andere Erstwohnhäuser soll bis zum 31. Dezember abgeschlossen sein. Dabei werden bestehende Integrationsprozesse in Kindergärten und Schulen sowie ehrenamtli-

che Strukturen und Angebote berücksichtigt. Die Umzüge der Bewohnerinnen und Bewohner des Erstwohnhauses haben An-



fang Oktober begonnen. Begleitet durch intensive Gespräche mit den Geflüchteten wer-

den einzelfallbezogene Umstände berücksichtigt. Oberbürgermeister Jochen Partsch und Sozialdezernentin Barbara Akde-

niz dazu: „Durch die Möglichkeit, das Erstwohnhaus Kelley in Zeiten der hohen Zuwanderung

von Geflüchteten nach Darmstadt nutzen zu können, waren wir in der Lage, Obdachlosigkeit abzuwenden und den geflüchte-

ten Menschen eine gute Unterkunft zu gewähren. Nun stellt sich die Situation anders dar,

weswegen wir den Vertrag mit dem Land nicht weiter fortführen werden. Während der Wissenschaftsstadt im IV. Quartal 2015 wöchentlich noch im Schnitt 62 Personen vom Land Hessen zugewiesen wurden, sind es seit Ende 2016 nur noch bis zu 10 Personen pro Woche.“

Nach Abschluss der Umzüge ist eine Nachnutzung des Geländes der Kelley-Baracks (Eigentum der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben) als Gewerbegebiet angedacht. Als Kommune besitzt die Wissenschaftsstadt die Planungshoheit über das Gelände und wird dabei alle Belange des Umfeldes berücksichtigen.

(Archivbild: Ralf Hellriegel)

## VdK-Mühltal: Fünf-Tages-Fahrt in den Harz

MÜHLTAL (hf). Auf der Fahrt des VdK-Ortsverbandes Mühltal nach Goslar wurde unterwegs zunächst Ebergötzen besichtigt. Die Stadt ist bekannt für das Wilhelm-Busch-Museum. Dort erfährt man, wie es zu den Geschichten rund um Max und Moritz kam. Ein Brotmuseum konnte ebenfalls besichtigt werden.

Im Hotel angekommen, ging die Fahrt am folgenden Tag nach Wernigerode. Mit der „Bimmelbahn“ wurden die Sehenswürdigkeiten der Stadt erkundet. Die Stadt besticht durch zahlreiche Fachwerkhäuser. Die nächste Besichtigung war dann die Produktionsstätte des Harzer Baumkuchens.

Besonderes Highlight war das Probieren des frischen, noch nicht mit Schokolade überzogenen Baumkuchens, der sehr viel

besser als der fertige, handelsübliche Baumkuchen schmeckt. Nach der Stärkung besuchten



die Reisenden die Altstadt von Goslar. Es war erstaunlich, dass von der Hochwasserkatastrophe, die vor ca. 5 Wochen dort herrschte, fast nichts mehr zu sehen war. Reiseleiter Raymond

führte die Gruppe am folgenden Tag nach Quedlinburg. Später dann ging die Fahrt ge-

meinsam weiter zum Hexentanzplatz mit Informationen über die Sage von Brunhilde und der verlorenen Krone. Am folgenden Mittwoch besichtigte man die Stabskirche in

Hahnenklee, die komplett aus Holz gebaut ist, ganz nach norwegischem Vorbild. Eine ge-

mütliche Schifffahrt auf dem Okerstausee mit der „MS Aquamarin“ und ein bunter Abend im Hotel mit Karaoke, Szenen und Vorträgen waren der krönende Abschluss der Reise.

Auf der Rückfahrt machte man Zwischenstopp in Kassel beim „Hercules“, um den sensationel-

len Ausblick zu genießen. Der Rückreisetag dieser erlebnisreichen Fahrt wurde mit einem gemeinsamen Abendessen in Raunheim abgeschlossen.

(Bild: Veranstalter)

**KLEINANZEIGEN**  
 „Singende, klingende Heimat“:  
 Über 120 Volkslieder, Mundart-Stimmungslieder. Im Buchhandel erhältlich für € 5,50

**RÜCKBLICK**

**10. Oktober 1877** Erhebung der polytechnischen Schule in Darmstadt zur Technischen Hochschule  
**18. Oktober 1892** Grundsteinlegung der Johanneskirche (erster Spatenstich war am 28. Juni 1892)  
**23. Oktober 1957** Einweihung der Bernhard-Adelung-Schule

**Bezirksverwaltung Eberstadt**  
 Oberstraße 11  
 64297 Darmstadt  
**Bezirksverwalter**  
 Achim Pfeffer  
 Tel.: 06151-13 2424  
 Fax: 06151-13 3452  
**E-Mail:**  
 bv\_eberstadt@darmstadt.de  
**Öffnungszeiten:**  
 Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr  
 Mi. 14 - 18 Uhr  
**Meldestelle Eberstadt**  
 Seit 1. Januar 2013 geschlossen! Jetzt nur noch Grafenstraße 30.  
**Ortsgericht Eberstadt**  
 Ortsgerichtsvorsteher:  
 Dr. Thomas Heinrich  
 Tel.: 06151-13 3717  
 Fax: 06151-13 3452  
**Öffnungszeiten:**  
 Mi. 8:30 - 12 Uhr  
**Schiedsamt Eberstadt**  
 Schiedsmann:  
 Michael Bergmann  
 Tel.: 06151-13 2889  
 Fax: 06151-13 3452  
 Sprechzeit:  
 Mi. 10 - 12 Uhr

**Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger**  
**Herausgeber, Satz, Gestaltung**  
 Ralf-Hellriegel-Verlag  
 Haartring 369  
 64295 Darmstadt  
 Telefon: (0 61 51) 88006-3  
 Telefax: (0 61 51) 88006-59  
 info@ralf-hellriegel-verlag.de  
 www.ralf-hellriegel-verlag.de

**Druck:**  
 Mannheimer Morgen  
 Druckerei und Verlag GmbH  
 Dudenstraße 12-26  
 68167 Mannheim

**Redaktion**  
 Ralf Hellriegel (rh) verantw.,  
 Marianne Gräber (mag)

**Anzeigen**  
 Ellen Hellriegel

**Bilder**  
 Ralf Hellriegel (rh) verantw.

**Vertrieb**  
 Hundal Direktwerbung GmbH  
 Ferdinand-Porsche-Straße 2E  
 63073 Offenbach

**Erscheinungsweise**  
 14-täglich donnerstags,  
 kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt, der Heimstättensiedlung und Mühlthal, sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

**Auflage**  
 ca. 43.000 Exemplare

**Hinweis an unsere Kunden**  
 Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

„Künstlertage – design + gestaltung darmstadt 2017“ in der Orangerie

BESSUNGEN (hf). Am Wochenende 21./22. Oktober können die Besucher bei „design + gestaltung darmstadt“ Kunsthandwerk und Design vom Feinsten bewundern, bestaunen und natürlich auch erwerben. Zwei Tage lang präsentieren zahlreiche Künstler und Designer ihre ausgesucht schönen Produkte von hoher gestalterischer Qualität – zu erschwinglichen Preisen. Die Orangerie bietet das stimmungsvolle Ambiente für diese Ausstellung. Präsentiert wird Kunst, Handwerk und Design in zahlreichen Einzelständen: zeitgenössisch, individuell, kreativ und von hoher gestalterischer Qualität. Die Teilnahme an dieser Ausstellung, die eine höchst abwechslungsreiche Leistungsschau von Design und Gestaltung darstellt, ist ausschließlich professionellen Gestaltern vorbehalten. Die Zulassung zu der Veranstaltung erfolgte durch die „galerie forum“ (Ockenheim), welche die Ausstellung vom ehemaligen Veranstalter Burger übernommen hat und neue Akzente setzen wird. Aussteller und Ausstellerinnen aus ganz Deutschland werden an dem Wochenende Skulpturen, Bilder, Objekte mit und ohne Funktion, keramische Ge-

fäße und Skulpturen, individuellen Schmuck, Mode und Accessoires zeigen. „Alles auf ei-

jekte – die interessierten Besucher werden auf der Ausstellung jede Menge „schöne Dinge“

nete Gestalter und Gestalterinnen. Dem Material und Stil der Werke sind keine Grenzen ge-



TASCHE von Daniela Klaiber, Seeheim-Jugenheim (Zum Bericht) (Bild: Veranstalter)

nem ausgesucht hohen Niveau zeitgenössischer Gestaltung, und dennoch zu erschwinglichen Preisen“, betont Marion Brose von der „galerie forum“. Es wird recht viel zu entdecken geben in der Welt der zeitgenössischen Gestaltung und der authentischen individuellen Ob-

entdecken, die das Leben wahrhaft schöner und lebenswerter machen. Unter den Teilnehmern und Teilnehmerinnen aus der ganzen Bundesrepublik befinden sich mehrere Staatspreis- und Förderpreisträger und mit weiteren wichtigen Preisen ausgezeich-

setzt. Keramik, Glas, Mode, Hüte, Taschen, Leder, Holz, Schmuck, Textil, Metall, Filz, Papier, Porzellan, Malerei, werden bei „design + gestaltung darmstadt“ zu sehen sein. Öffnungszeiten: Samstag, 13 bis 18 Uhr und Sonntag, 11 bis 18 Uhr, Eintritt: 3 Euro, Kinder frei.

Flohmarkt im Altenheim Emilstraße

DARMSTADT (ng). Die Emilia Seniorenresidenz veranstaltet am 14. Oktober im Vortragsraum des Alten- und Pflegeheims Emilstraße, Emilstraße 1, wieder einen Flohmarkt. Angeboten werden Bücher, Geschirr, Kleidung, Schmuck, Möbel und viele nette Kleinigkeiten.



Geöffnet hat der Flohmarkt von 9 bis 13 Uhr. Der Erlös kommt den Bewohnerinnen und Bewohnern des Alten- und Pflegeheims zugute. Zwei Hasen sollen angeschafft werden. (Bild: Hexe061277\_pixelio.de)

Neue Lernhelfer gesucht

DARMSTADT (hf). Seit anderthalb Jahren läuft das Projekt „Lernhelfer für geflüchtete Studienbewerber“ an der TU Darmstadt. Die ersten Teilnehmer haben die Sprachkurse, die für eine Immatrikulation nötig sind, bestanden und mit dem Studium begonnen. Neben dem Unterricht am Sprachenzentrum der TU wurden sie auch von „Lernhelfern“ begleitet. Mitglieder der Akademie 55plus übernahmen diese Aufgabe, übten die deutsche Sprache mit ihnen und halfen ihnen bei den Problemen des täglichen Lebens.

Ende Oktober beginnt an der TU ein neuer Kurs für Geflüchtete. Auch diesmal sind deutsche Sprachhelfer höchst willkommen. Sie sollten – allein oder zu zweit – einen Nachmittag pro Woche mit ihren Schützlingen verbringen. Alle, die sich bisher in diesem Projekt engagiert haben, sind sich einig: Es ist eine spannende Aufgabe und eine bereichernde Erfahrung für beide Partner. Wer sich anmelden oder mehr Informationen haben möchte, wird gebeten, eine Mail an folgende Adresse zu schicken: heidrun.bleeck@aka55plus.de.

Ehren- und Familienabend des Gesangvereins Germania 1894 e.V.

EBERSTADT (hf). Zum traditionellen Ehren- und Familienabend lädt der Gesangverein Germania 1894 e.V. ein am 4. November 2017 um 19 Uhr in das Haus der Vereine in der Oberstraße 16 in Eberstadt. Den Gästen wird Gelegenheit geboten, den musikalischen Stellenwert der Chöre unter Dirigentin Angelika Henß zu begutachten, und sie sind dabei, wenn langjährige und verdiente Mitglieder geehrt und ausgezeichnet werden. Alle Vereinsmitglieder und Freunde der Germania sind herzlich eingeladen, Gäste sind willkommen.

Historische Filmaufnahmen von Darmstadt

DARMSTADT (hf). In Verbindung mit dem Stadtarchiv zeigt Heinz Aßmann am 7. November um 17 Uhr zwei historische Aufnahmen von Darmstädter Sportereignissen. Einmal Sport, Spiel, Spannung am Großen Wöog, und das Mittelrheinische Kreisturnfest von 1927. Außerdem Aufnahmen des Hotel zur Traube und „Darmstadt – Bild einer Stadt“, ein Film des Städtischen Verkehrsamtes in Farbe. Zu sehen am 7.11. um 17 Uhr im Mollerhaus am Karolinenplatz.

Seniorenachmittag

EBERSTADT (hf). Der VdK Ortsverband Darmstadt-Eberstadt lädt seine Mitglieder recht herzlich ein zum anstehenden Seniorennachmittag am 22.10. ab 15 Uhr in der Kirchengemeinde St. Josef in der Gabelsbergerstraße in Eberstadt. Als Gastredner berichtet das Rote Kreuz über diverse Angebote, wie z.B. Hausnotruf-Systeme. Da ein Essensbüffet angeboten wird, bittet der Ortsverband, sich bis spätestens acht Tage vorher unter der Telefonnummer 06151/ 6278926 anzumelden.



HERBSTIMPRESSIONEN: Schafe auf den Eberstädter Streuobstwiesen. (Bild: Ralf Hellriegel)

Beutel Augenoptik unterstützt Spendenaktion

EBERSTADT (hf). „Freude entfalten“ – unter diesem Motto kreierte die Brillen-Design-Firma Silhouette als langjähriger Partner der Wohltätigkeits-Veranstaltung „Tribute to Bambi“ erneut ein besonderes Brillentuch, welches ab sofort für drei Euro bei Beutel Augenoptik in der Oberstraße 8 in DA-Eberstadt erhältlich ist. Bereits zum zwölften Mal unterstützten Silhouette und Beutel Augenoptik das Wohltätigkeits-Ereignis. Die Gestaltung des

hochwertigen Mikrofaserstutchtuch ist in diesem Jahr mit einem Mandala sehr detailliert und liebevoll ausgearbeitet worden und die einzigartige Illustration bietet eine phantasievolle Welt zum Entdecken. Der gesamte Verkaufserlös wird zugunsten der Tribute to Bambi-Stiftung gespendet und geht damit an hilfsbedürftige Kinder in Deutschland. „Darüber, dass wir Teil dieser Aktion sind und zusammen mit unseren Kunden helfen können,

**FLIGHT & TRAVEL CENTER**  
**Das freundliche Reisebüro, das Ihnen stets etwas Besonderes bietet:**  
 Weltweit günstige Linien- und Charterflüge  
 Der Spezialist für Ihre USA-Reise  
 Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote  
 Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen  
 Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung  
 Tel.: 0 61 51/31 64 48 · Fax 0 61 51/31 13 53

**Wir begrüßen Sie ganz herzlich zum Frauensehstest**

**BEUTEL Augenoptik**  
 Oberstraße 8  
 64297 Darmstadt-Eberstadt  
 Telefon: 0 61 51/5 60 76  
 kontakt@beutel.de · www.beutel.de

Bessunger Bild- und Filmausschnitte

BESSUNGEN (hf). Am 23. Oktober zeigt Heinz Aßmann anlässlich der Petrusrunde im Gemeindehaus der Petruskirche Darmstadt, Eichwiesenstraße 8 ab 15 Uhr Bessunger Bild- und Filmausschnitte auf 16mm-Filmen. „Der Darmstädter Orangerie-Garten im Wandel“, „Das Alte Bessungen – Niederstraße“, „Die Weinschänke von Bessungen“ sind die Themen. Ab 14.30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen.

**design + gestaltung in darmstadt Künstlertage 21.+22.Okt.**  
 Samstag, 13-18 Uhr + Sonntag, 10-18 Uhr  
 Ausstellung + Markt Orangerie Darmstadt  
 Eintritt: 3,- Euro  
 www.galerieforum.com

Tango im Baltenhaus

BESSUNGEN (ng). „Triango“, so nennen sich Sylvia Schade (Violine), Christoph Kühnel (Piano) und Michael Distelmann (Kontrabass). Ihr Programm ist insbesondere vom Tango Nuevo geprägt. Natürlich steht dabei Astor Piazzolla im Mittelpunkt. Sie treten auf am 5. November um 18 Uhr im Baltenhaus, Herdweg 79. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

**Die Fernsehritzen**  
 Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.  
 ☎ 933553  
 Kabel- und Sat-Empfang.  
 ☎ 374232  
 Bessunger Str. 76a  
 64285 Darmstadt  
 info@fernsehritzen.de  
 www.fernsehritzen.de  
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-10.30 Uhr  
 16.00-18.00 Uhr

**96 96 93**  
**DIREKTBESTATTER**  
 Würdevolle Bestattungen zum Festpreis  
 www.direktbestatter.de

Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de · Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · Drucksachen: drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

### Führung über den Jüdischen Friedhof

BESSUNGEN (hf). Das Grünflächenamt der Wissenschaftsstadt Darmstadt bietet am 22. Oktober um 11 Uhr eine Führung zum Thema „350 Jahre jüdisches Leben in Darmstadt“ an. Udo Steinbeck führt über den jüdischen Friedhof, informiert über die Beerdigungskultur nach jüdischen Religionsvorschriften und über das jüdische Leben im Zuge der Geschichte Darmstadts. Treffpunkt ist an der Trauerhalle am Jüdischen Friedhof, Seekatzstraße 29. Die Führung ist kostenfrei. Um Voranmeldung zu der Führung während der Bürozeiten des Grünflächenamtes (Mo–Do 8 bis 15 h und Fr 8 Uhr bis 13 h unter Telefon 06151/13-2900 wird gebeten.

### Gottesdienst mal anders

BESSUNGEN (ng). „Wir sind Nachbarn. Alle“ ist das Thema eines etwas anderen Gottesdienstes am 22. Oktober um 10 Uhr in der Ev. Andreasgemeinde, Paul-Wagner-Straße 70, u.a. mit Petra Elmer vom Quartiermanagement auf Lincoln. Die Initiatoren freuen sich, wenn Sie bis zum 18. Oktober ein Erlebnis, eine Geschichte, einen Wunsch oder eine Frage dazu aufschreiben und schicken, die beim Gottesdienst vorgelesen werden. Auch Fotos sind willkommen. Bitte in den Briefkasten der Andreasgemeinde oder der Quartierwerkstatt. Mail: andreasgemeinde-darmstadt@t-online.de, petra.elmer@dw-darmstadt.de, herbert.gunkel@t-online.de.

### Kostenlose Hausaufgaben-Betreuung

BESSUNGEN (ng). Im Gemeindezentrum der ev. Andreasgemeinde in der Paul-Wagner-Straße 70 findet nach den Herbstferien Hausaufgabenbetreuung für alle Schulformen der Klassen 5 bis 10 statt. Termin ist donnerstags von 16.00 – 17.30 Uhr (außer in den Ferien), Schwerpunkt sind die Fächer Mathematik, technische Fächer (kein Biologie, Chemie) und auch Englisch und Französisch bis 7. Klasse sind möglich. Beginn ist am 26.10., einfach vorbeikommen, alles Weitere nach Absprache mit dem Lehrer Thomas Näther. Informationen bei Pfarrerin Karin Böhmer, E-Mail: andreasgemeinde-darmstadt@t-online.de, Telefon 63625.



Mitglied im Immobilienverband Deutschland

Reiner Dächert Immobilien  
Georgenstraße 20  
64297 Darmstadt  
Telefon: 0 61 51-9 51 80 88  
Telefax: 0 61 51-9 51 93 62  
mail@daechert-online.de  
www.daechert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

**LOKALANZEIGER** **BESSUNGER**  
INFORMATIV INNOVATIV INITIATIV

### Führung durch die Ausstellung „Ein Punkt, der spazieren geht“

DARMSTADT (ng). Parallel zur gegenwärtigen Ausstellung der Galerie Netuschil, „Ein Punkt, der spazieren geht“ führt der Galerist am 13. Oktober um 19.00 Uhr durch die Ausstellung. Im Rundgang geht Claus K. Netuschil auf alle 10 Positionen der Künstlerinnen und Künstler ein, die aus allen Teilen Deutschlands

## TV-1894 Nieder-Beerbach-Theater, Spielzeit 2017: Drei Damen und ein toter Kater

MÜHLTAL (hf). Die Schwestern Isolde, Lioba und Miriam Schnabel leben friedlich mit dem ererbten Butler Herbert in ihrem Haus.

Eigentlich sind alle immer auf der Suche nach einem Mann. Selbst den Butler nehmen sie davon nicht aus. Doch der scheint zunächst unnahbar. Um Männer ins Haus zu locken, vermieten sie ein Zimmer.

Doch der Untermieter ist überraschend gestorben. Hat da jemand nachgeholfen? Sein Tod hat zur Folge, dass plötzlich verdächtig viele fremde Personen auftauchen.

Ein Herr Albert Storch mietet das frei gewordene Zimmer und benimmt sich höchst merkwürdig. Auch die Pflegerin Ludmilla hat plötzlich ein großes Interesse an den Geschwistern. Zusammen mit ihrem unbedarften Bräutigam Isidor durchsucht sie mehrfach die Wohnung. Bald wird klar, dass sie es auf einen größeren Betrag Geld abgesehen hat.

Doch die Geschwister sind von all diesen Dingen völlig unberührt. Kommen ihnen doch ständig Männer dazwischen, die sich für eine Ehe eignen könnten. Vor allem, wenn man schwerhörig ist, und viele Dinge

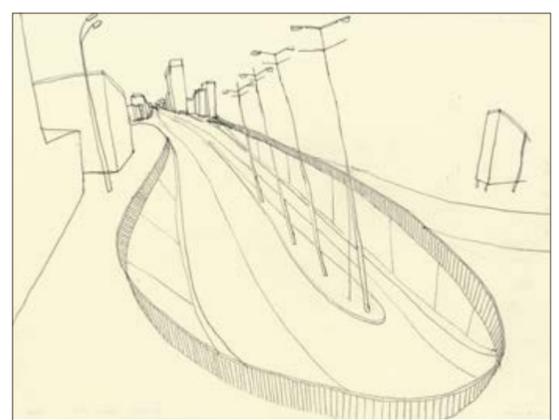


falsch versteht. Dass am Ende doch noch alles gut ausgeht, haben die Geschwister dem neuen Untermieter zu verdanken. Er löst das Rätsel um den

Toten auf. Jetzt steht der Heirat mehrerer Paare nichts mehr im Wege. Das Lustspiel von Erich Koch ist am 28.10.2017 in der Jahnturn-

halle in Nieder-Beerbach um 19.30 h zu sehen. Karten sind erhältlich im Papierhaus Schwinn. Weitere Aufführungen sind am

4. und 11. November um 19.30 h in Ober-Beerbach, Gaststätte „Zur Krone“ (beim Koch'sche). Karten dafür gibt es im Kaufhaus Egner.



ZEITGENÖSSISCHE ZEICHNUNG in der Galerie Netuschil: Barbara Camilla Tucholski: „Berlin“, aus der Serie „Straßen“, Bleistift, 2013-2017 (Zum Bericht) (Bild: Veranstalter)

kommen und zu den herausragenden Vertretern der zeitgenössischen Zeichenkunst gehören.

Teil der Führung sind Zitate aus der Literatur zum Thema Punkt und Linie.

Außerdem kommen Künstler mit ihren Texten zu Wort. Die Ausstellung ist noch bis 11. November 2017, Dienstag bis Freitag von 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr und Samstag von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr in der Schleiermacherstraße 8 zu sehen. Weitere Informationen unter [www.galerie-netuschil.net](http://www.galerie-netuschil.net).

## Darmgesundheit: Arzneihefe auch gegen Noroviren-Angriffe

(WHITE-LINES). Wie wirksam unsere körpereigene Abwehr funktioniert, darüber entscheidet vor allem die Gesundheit unseres Darms. Und damit entscheidet sich auch, wie gut wir gegen Erreger wie den neuartigen Noro- und den nicht minder gefährlichen Rotavirus gewappnet sind. Bei der Gesunderhaltung des Darms und somit bei der Stabilisierung unseres Immunsystems kann eine spezielle Arzneihefe wertvolle Unterstützung leisten.

In letzter Zeit war immer häufiger von Infektionen durch aggressive „Noroviren“ zu lesen. Ursache ist eine neue Genvariante, die deutlich früher im Jahr auftritt, erhebliche Schäden an Darmzellen und Darmflora verursacht und heftiges Erbrechen, starke Durchfälle und erheblichen Flüssigkeitsverlust auslöst. Durch einen gesunden Darm kann die Abwehrfähigkeit unseres Immunsystems auch gegen solche Attacken gestärkt werden.

### Arzneihefe auch bei viralen Darminfektionen

Zum Schutz wie auch zum Aufbau einer gesunden Darmflora, aber auch bei Infektionen mit akuten Durchfällen hat sich laut aktuellen Studien<sup>1)</sup> vor allem

eine als „Saccharomyces boulardii“ bezeichnete, biologisch besonders aktive Hochleistungs-Arzneihefe (in Perenterol forte, rezeptfrei in Apotheken) be-

Wirkung ist die durch Arzneihefe gesteigerte Produktion von Immunglobulinen. Diese körpereigenen Gesundheitswächter sind darauf programmiert,

ktiv deren Ausscheidung. Eine rechtzeitige Einnahme von Perenterol kann eine Verschlimmerung der Symptome verhindern. Die empfindliche, bereits beein-

Hippokrates zu formulieren: „Ein gesunder Darm ist die Quelle aller Gesundheit“.

<sup>1)</sup> z.B. (Das S, Gupta PK, Das RR: Efficacy and Safety of Saccharomyces boulardii in Acute Rotavirus Diarrhea: Double Blind Randomized Controlled Trial from a Developing Country. J Trop Pediatr 2016, 62(6):464-470.\*)



GERADE IN FAMILIEN verbreiten sich virale Ansteckungen besonders schnell. (Zum Bericht) (Bild: Liderina / Shutterstock)

währt. Sie entfaltet ihre Wirkung sowohl bei viral- und bakteriell bedingten Durchfällen, als auch bei der „Antibiotika-assoziierten Diarrhoe“ (AAD), einer Durchfallerkrankung nach Einnahme von Antibiotika. Einer der wichtigsten Mechanismen für die Immunsystem stärke

Krankheitserreger zu erkennen und abzuwehren. Darüber hinaus unterstützt Arzneihefe die Regeneration geschädigter Darmzellen. Sie wirkt zudem entzündungshemmend, verhindert einen übermäßigen Flüssigkeitsverlust, bindet bakterielle Erreger und unterstützt so effek-

trächtige Darmflora wird nachhaltig stabilisiert, Darmzellen werden regeneriert. Im besten Fall, so die Empfehlung zahlreicher Experten, sollte bereits mit der Einnahme von Arzneihefe (2 Kapseln pro Tag) begonnen werden, sobald sich eine Viruswelle abzeichnet. Um es mit

## VERLOSUNG

Unter unseren Lesern verlosen wir in dieser Woche

### REGEN-JACKEN

Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Norovirus“ und Ihrer Telefonnummer an den Ralf-Hellriegel-Verlag Haardtring 369 64295 Darmstadt Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 26. Oktober 2017 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



## WICHTIGE RUFNUMMERN

♦ Apothekennotdienst	0800 002833
♦ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
♦ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
♦ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
♦ Bestattungen Willenbücher	06151 64705
♦ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
♦ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151 177460
♦ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
♦ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
♦ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
♦ Frauenhaus	06151 376814
♦ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
♦ Gemeindeverwaltung Mühlthal	06151 1417-0
♦ Gesundheitsamt	06151 3309-0
♦ Giftnotrufzentrale	06131 19240
♦ Kinderschutzbund	06151 3604150
♦ Krankentransport	06151 19222
♦ Medikamentennotdienst	0800 1921200
♦ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
♦ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
♦ Pflegedienst Hessen Süd	06151 501400
♦ Pflegeteam Marienhöhe	06151 971900
♦ Polizeinotruf	110
♦ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
♦ Psychosoziale Dienstleistungen (PSD)	06157 955561-0
♦ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
♦ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
♦ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

\* Telefonate werden aufgezeichnet

**Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?**

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen! Weitere Infos unter Telefon 06151-880063